

Presse Press

München, 03. Mai 2018

Osram stärkt mit Akquisition Portfolio für Sicherheitsanwendungen

- Osram übernimmt VCSEL-Spezialisten Vixar und rundet damit Angebot für optische Identifikationstechnik ab
- VCSEL-Technologie erlaubt Sicherheitsanwendungen wie 3D-Gesichtserkennung

Osram verstärkt mit der Übernahme des US-Spezialisten Vixar Inc. seine Kompetenz in der halbleiterbasierten optischen Sicherheitstechnik. Als Technologieführer bei Infrarot-LED und Infrarot-Laserdioden verfügt Osram dank der neu erworbenen VCSEL-Expertise nun über eine einzigartige Bandbreite an Technologien und Produkten. VCSEL ist derzeit vor allem für Identifikationsanwendungen in mobilen Endgeräten bekannt, kann aber auch zur Gestenerkennung und Abstandsmessung genutzt werden. Dabei reichen die Anwendungsgebiete von Medizin über Industrie bis hin zum Automobilbereich. Vixar wurde 2005 von Pionieren der VCSEL-Industrie gegründet, die schon in den späten 1990er Jahren bei der Einführung der Technologie für Datenübertragungsanwendungen mitgewirkt hatten und sich dann auf Sensoranwendungen fokussieren wollten. Durch den Erwerb des Unternehmens mit Sitz in Plymouth, Minnesota, wechseln etwa 20 Mitarbeiter zu Osram. Vixar erzielt operativ und unter dem Strich einen Überschuss. Über die finanziellen Details der Übernahme wurde Stillschweigen vereinbart. Das Closing der Transaktion ist für den Sommer vorgesehen.

„Wir stärken mit der Übernahme von Vixar unser technologisches Know-How insbesondere im stark wachsenden Markt der Sicherheitstechnologien“, sagte Olaf Berlien, Vorstandsvorsitzender der OSRAM Licht AG. Osram hat als Technologieführer im Bereich der optischen Halbleiter auf Infrarot-Basis bereits erfolgreich Lichtquellen für Fingerabdrucksensorik, Iris-Scan und 2D-Gesichtserkennung in den Markt eingeführt. Mit der nun erworbenen Kompetenz lassen sich weitere Sicherheitstechnologien wie äußerst kompakte 3D-Gesichtserkennungen realisieren. Damit wären neben dem Entsperren von

Smartphones und anderen Geräten im Bereich der Unterhaltungselektronik auch Zugangskontrollen in industriellen Hochsicherheitsbereichen möglich.

Daneben kann die dreidimensionale Umgebungserfassung mittels VCSEL-Technologie auch für Gestenerkennung, Augmented Reality, Robotik und Näherungssensorik bis hin zum autonomen Fahren dienen. VCSEL steht für Vertical Cavity Surface Emitting Lasers, also eine Spezialform der Laserdiode, bei der das Licht senkrecht zur Ebene des Halbleiterchips abgestrahlt wird. Als Unternehmen ohne eigene Produktionskapazitäten hat Vixar mit opto-elektronischen Auftragsfertigern eine verlässliche Volumen-Fertigung etabliert. Dank der Branchenerfahrung von Osram können die Produktionskapazitäten im stark wachsenden VCSEL-Markt zuverlässig ausgebaut werden.

PRESSEKONTAKTE

Torsten Wolf

Tel. +49 89 6213-2506

E-mail: torsten.wolf@osram.com

Jens Hack

Tel. +49 89 6213-2129

E-mail: j.hack@osram.com

ÜBER OSRAM

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führendes Hightech-Unternehmen mit einer über 110-jährigen Geschichte. Die überwiegend halbleiterbasierten Produkte ermöglichen verschiedenste Anwendungen von Virtual Reality bis hin zum autonomen Fahren sowie von Smartphones bis zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten. OSRAM nutzt die unendlichen Möglichkeiten von Licht, um das Leben von Menschen und Gesellschaften zu verbessern. Mit Innovationen von OSRAM werden wir künftig nicht nur besser sehen, sondern auch besser kommunizieren, uns fortbewegen, arbeiten und leben. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2017 (per 30. September) weltweit rund 26.400 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von über 4,1 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.osram.de.

Haftungsausschlusserklärung

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen – also Aussagen über Vorgänge, die in der Zukunft, nicht in der Vergangenheit, liegen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar durch Formulierungen wie "erwarten", "wollen", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "einschätzen", "werden", "vorhersagen" oder ähnliche Begriffe. Solche Aussagen beruhen auf den heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des OSRAM Managements. Sie unterliegen daher einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von OSRAM liegen, beeinflusst die Geschäftsaktivitäten, den Erfolg, die Geschäftsstrategie und die Ergebnisse von OSRAM. Diese Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Erfolge und Leistungen von OSRAM wesentlich von den Angaben zu Ergebnissen, Erfolgen oder Leistungen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in den zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegeben oder aufgrund früherer Trends erwartet werden. Diese Faktoren beinhalten insbesondere Angelegenheiten, die im Risiko- und Chancenbericht des Geschäftsberichts des OSRAM Licht-Konzerns beschrieben sind, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von OSRAM wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage als erwartete, antizipierte, beabsichtigte, geplante, geglaubte, angestrebte, geschätzte oder projizierte Ergebnisse, Leistungen und Erfolge genannt worden sind. OSRAM übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen über gesetzliche Anforderungen hinaus zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.